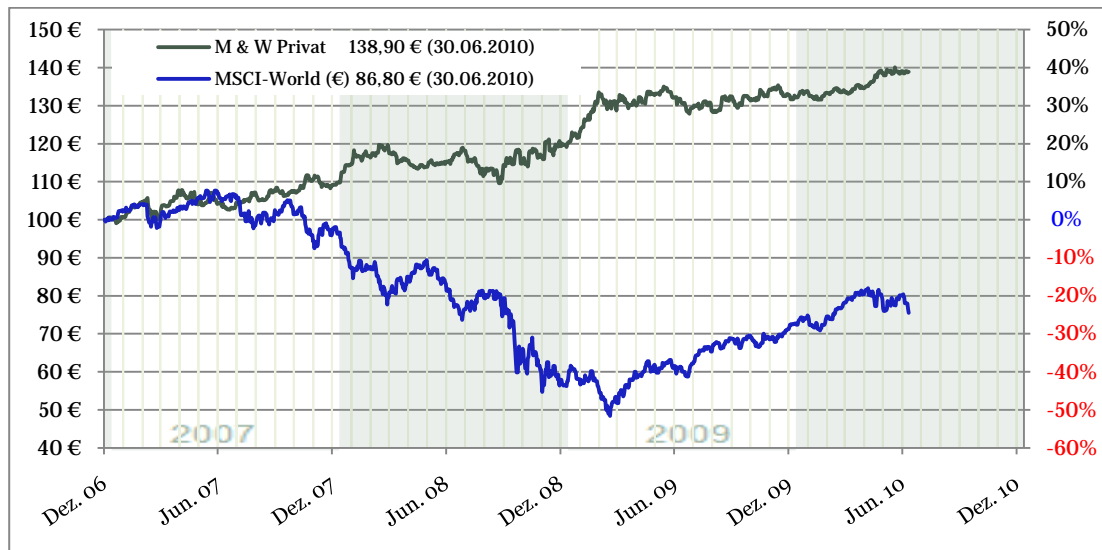


MACK & WEISE

VERMÖGENSVERWALTUNG

Der M & W Privat (WKN A0L EXD) ist ein vermögensverwaltender Superfonds, der flexibel, frei von Benchmark- und Quotenwängen in alle Anlageklassen – z.B. Aktien, Anleihen, Liquidität, Derivate, Rohstoffe oder Edelmetalle – weltweit investieren kann. Mit der Freiheit, sich je nach Marktsituation – bevorzugt antizyklisch – auf die Investments zu fokussieren, die die attraktivsten Renditepotenziale aufweisen (Market-Timing), verfolgt die Mack & Weise Vermögensverwaltung als Initiator und Investmentberater das Ziel, langfristig überdurchschnittliche Renditen an den Finanzmärkten zu realisieren. Der M & W Privat hat damit seit Auflegung (01.12.2006 zu 100 Euro) eine deutliche Outperformance gegenüber den internationalen Aktienmärkten (MSCI-Welt) erzielt.

M&W PRIVAT



Quelle: Mack & Weise

Performance seit 01.12.2006: 38,9 %

Performance seit 01.01.2010: 5,1 %

Der M & W Privat erzielte im ersten Halbjahr einen Zuwachs von 5% und profitierte dabei weiterhin von seiner Positionierung im Edelmetallsektor und der flexiblen Ausrichtung. Trotz des allseits veröffentlichten Konjunkturoptimismus konnten die Aktienmärkte der Industriestaaten im ersten Halbjahr nicht mehr zulegen, während das als Weltkonjunktur-Hoffnungsträger gefeierte China seine Aktieninvestoren sogar mit zweistelligen prozentualen Verlusten „überraschte.“ Eine sich damit andeutende Abkühlung der chinesischen Wirtschaft, aber vor allem ein schwacher US-Konsum und die Konsolidierungsbeschlüsse der EU-Staaten haben noch keine Berücksichtigung in den immer optimistischen Gewinnsschätzungen der Analysten gefunden, so dass die Bear Market Rally bald hart gestoppt werden könnte. Da zudem bis heute keine Ursache der Finanzkrise adressiert wurde und die Politik, wie auf dem G-20-Gipfel gesehen, mit geplünderten Kassen vor dem Finanzsektor nun offen kapitulierte, werden über kurz oder lang genau die Probleme wieder zutage treten, die mit geborgten Billionenbeträgen bisher lediglich überdeckt wurden. Im M & W Privat halten wir entsprechend dieses Umfelds unsere Short-Positionierung im DAX unverändert bei. Mögliche Korrekturen an den Edelmetallmärkten könnten von uns zur Erhöhung unserer Edelmetallquote genutzt werden, insbesondere wenn sich die spürbaren Unsicherheiten hinsichtlich der Stabilität des Finanzsystems tendenziell verstärken.

Unsere ausführliche Analyse der Finanzmärkte entnehmen Sie bitte dem im Juli erscheinenden Fondsreport.

Hamburg, im Juli 2010

Dipl.-Kfm. Martin Mack

Dipl.-Kfm. Herwig Weise